



Die Zeitschrift „Volkstum und Heimat“ ist das Organ des Reichsbundes Volkstum und Heimat Berlin. Der vom Stellvertreter des Führers als parteiamtliches Organ ins Leben gerufene Bund umfaßt mit seinen etwa 4 Millionen Mitgliedern alle an der praktischen Volkstumsarbeit wirkenden Kräfte. Die Aufgabe des Bundes, wieder an die alten Überlieferungen unseres Volkstums in Sprache, Tracht, Sitte und Brauchtum anzuknüpfen und so den Sinn für die tiefe gemeinschaftsbildende Kraft der Ausdrucksformen des Volkstums zu wecken, wird durch diese Zeitschrift in Wort und Bild unterstützt. Arbeiter, Bauern und Soldaten werden nicht nur Träger des politischen Staates, sondern auch der Ausgangspunkt für neues Volkstum sein. Volkstumspflege ist das Fundament eines wachen, starken, seines Wertes und seiner Verantwortung sich bewußten Volkes. Die Zeitschrift darf in keiner deutschen Familie fehlen; darum ist der Preis für diese reich mit Bildern ausgestatteten Blätter so niedrig gestellt.

**Verlag Volkstum und Heimat G.m.b.H., Kampen-Sylt**

